

Medienmitteilung

Departement Bau, Tiefbauamt, Arbeitsgruppe Sauberkeit Stadt Winterthur

27. Juni 2013

Botschafter für eine saubere Umwelt unterwegs

Ab 3. Juli sind im Zentrum von Winterthur Umweltbotschafter mit Recyclingmobilen unterwegs, um die Bevölkerung für das Littering-Problem zu sensibilisieren.

Im Kampf gegen Littering setzt die Arbeitsgruppe Sauberkeit der Stadt Winterthur nach dem erstmaligen Einsatz im letzten Jahr erneut die Umweltbotschafter der Interessengemeinschaft saubere Umwelt IGSU ein.

Vom 3. bis 6. und 11. bis 13. Juli ziehen die IGSU-Botschafter-Teams mit Recyclingmobilen durch die Strassen und Parks von Winterthur und klären Passantinnen und Passanten über den richtigen Umgang mit Abfall und recycelbaren Wertstoffen auf. Ziel ist, die Winterthurer Bevölkerung für das Littering-Problem zu sensibilisieren und die Menschen anzuregen, das eigene Verhalten im Zusammenhang mit Abfall zu überdenken.

Unterstützend zum Botschafter-Einsatz wird die Problematik des Litterings seit Mitte Juni mit Plakaten an verschiedenen Orten in der Stadt und im Stadtbus thematisiert.

Die IG saubere Umwelt (IGSU) mit Sitz in Zürich setzt sich mit verschiedensten Aktivitäten national gegen das Littering ein. Neben den Sensibilisierungsaktionen mit Umwelt-Botschafterinnen und -Botschaftern berät die IGSU Gemeinden und Schulen in der Entsorgungsthematik, bietet Plakatvorlagen mit prägnanten Slogans an, führt in Schulen Unterrichtslektionen durch und unterhält zusammen mit Kantonen, dem Bundesamt für Umwelt BAFU und der Organisation Kommunale Infrastruktur eine Online-Toolbox mit praxisnahen Anleitungen und Lösungstipps bei Littering-Problemen. Weitere Informationen unter www.igsu.ch.

Für Rückfragen:

- *Jürg Stünzi, Tiefbauamt, Leiter Entsorgungsdienst und Vorsitzender der Arbeitsgruppe Sauberkeit der Stadt Winterthur, Telefon 052 267 51 37*
- *Nora Steimer, IGSU IG saubere Umwelt, Mitglied der Geschäftsleitung, Telefon 043 500 19 99*